



Aktz.:

Antwort zur Anfrage Nr. 0547/2012 der Stadtratsfraktion DIE LINKE betr. Besichtigungen von Shopping Malls (DIE LINKE)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Entsprechen diese Angaben der Wahrheit?

Bislang wurden im Zusammenhang mit der anstehenden Entwicklung an der Ludwigsstraße 18 Einkaufszentren in 12 Städten besucht.

2. Falls ja, waren diese Besichtigungen als Dienstreisen deklariert?

Die Teilnahme der Unterzeichnerin an der Informationsfahrt der Bürgerinitiative Mainzer Ludwigsstraße nach Maastricht erfolgte privat und auf eigene Kosten. Alle anderen Informationsfahrten erfolgten im Rahmen von Dienstreisen.

3. Falls ja, bitten wir

a) um genaue Aufzählung der einzelnen Reisen (welche Städte, welche Objekte/Betreiber)

Donnerstag, 16.12.2010:

• **Weiterstadt**

Loop 5 (54.700 m² Verkaufsfläche, Betreiber: Sonae Sierra).

Gespräch mit Vertretern von Sonae Sierra, anschließend Rundgang durch das Center.

• **Karlsruhe**

Ettlinger Tor (33.000 m² Verkaufsfläche, Betreiber: ECE).

Präsentation durch ECE-Development und das Centermanagement über die Projektentwicklung und Ziele der Stadtentwicklung in Karlsruhe, anschließend Arbeitsgespräch mit Frau Bürgermeisterin Mergen und Rundgang durch das Center.

• **Ludwigshafen**

Rheingalerie (30.000 m² Verkaufsfläche, Betreiber/Eigentümer: ECE + Union Investment).

Präsentation durch ECE-Development und das Centermanagement über die Projektentwicklung und Ziele der Stadtentwicklung, anschließend Arbeitsgespräch mit dem Bereichsleiter Stadtentwicklung der Stadt Ludwigshafen und Rundgang durch das Center.

Freitag, 21.10.2011:

• **Münster**

- Münster Arkaden (23.000 m² Verkaufsfläche, Betreiber/Eigentümer: von Sparkasse Münster gebaut und betrieben, 2007 an Sonae Sierra übergeben)

- Hanse-Carré (7.000 m² Verkaufsfläche, Betreiber/Vermietung: SQM Property Consulting, Münster)

- Stubengasse (5.800 m² Verkaufsfläche, Betreiber/Eigentümer: Harpen Immobilien GmbH, Dortmund)

Jeweils Rundgänge durch das Center bzw. die Objekte sowie Arbeitsgespräch mit dem Leiter des Stadtplanungsamtes der Stadt Münster und Vertretern des Projektentwicklers bzw. Betreibers der Münster Arkaden.

- **Osnabrück**

Kamp-Promenade (13.000 m² Verkaufsfläche, Betreiber/Eigentümer: Multi Development). Arbeitsgespräch mit dem Leiter des Fachbereichs Städtebau der Stadt Osnabrück, anschließend Rundgang durch das Center mit dem Centermanagement und Vertretern von Multi Development.

- **Dortmund**

Thier-Galerie (33.000 m² Verkaufsfläche; Entwickler/Betreiber: ECE). Rundgang durch das Center und Besichtigung des Center-Umfeldes.

Samstag, 19.11.2011 (private Teilnahme an Informationsfahrt der BI Mainzer Ludwigsstraße):

Maastricht

- Mosae Forum (18.500 m² Verkaufsfläche, Entwickler: 3W Vastgoet und Gemeinde Maastricht)
- Entre Deux (12.000 m² Verkaufsfläche, Entwickler/Betreiber: Multi Development BV und 3W Real Estate)

Freitag, 16.12.2011:

Duisburg

Forum Duisburg (48.000 m² Verkaufsfläche, Projektentwickler/Betreiber: Multi Development/Corio Mall Management).

Arbeitsgespräch mit einem Vertreter des Stadtplanungsamtes der Stadt Duisburg und einem Vertreter von Multi Development, Rundgang durch das Center und Besichtigung des Center-Umfeldes. Anschließend Besichtigung Duisburg, Rheinhafen.

Mittwoch, 28.12.2011:

- **Saarbrücken**

Europa-Galerie (25.000 m² Verkaufsfläche, Entwickler/Betreiber: ECE).

Rundgang durch das Center sowie Besichtigung des Center-Umfeldes, der Fußgängerzone und des Bereiches um den Hauptbahnhof Saarbrücken.

- **Zweibrücken**

The Style Outlets (30.300 m² Verkaufsfläche, Betreiber NEINVER/Spanien. Rundgang durch das Outlet-Center.

Freitag, 30.12.2011:

Wiesbaden

- Luisen Forum (21.000 m² Verkaufsfläche, OMEGA Immobilienservice GmbH [OIS])
- Liliencarrée (26.000 m² Verkaufsfläche, Entwickler/Betreiber: Multi Development).

Jeweils Rundgang durch das Center und Besichtigung des Center-Umfeldes.

Freitag/Samstag, 13./14.01.2012:

- **Hamburg**

- Mercado (23.500 m² Verkaufsfäche, Betreiber: Mercado Einkaufszentrum Altona-Ottensen). Rundgang durch das Center sowie Arbeitsgespräch mit Baudezernent Dr.-Ing. Güter, einer Vertreterin der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, dem Amt für Landes- und Landschaftsplanung, und dem Centermanagement.

- Europa-Passage (30.000 m² Verkaufsfläche, Entwickler/Betreiber: ECE / DECM).

Rundgang durch das Center sowie Arbeitsgespräch mit dem Centermanagement und Vertretern von ECE. Anschließend Besichtigung des Center-Umfeldes sowie der benachbarten Einkaufspassagen.

- HafenCity - Überseequartier (53.000 m² Verkaufsfläche).
Rundgang durch die HafenCity und das Überseequartier mit der Geschäftsführung HafenCity Hamburg und dem Projektleiter Überseequartier.

- **Braunschweig**

Schloss-Arkaden (30.000 m² Verkaufsfläche, Entwickler/Betreiber: ECE und Credit Suisse Management).

Rundgang durch die Innenstadt, danach Besichtigung des Centers und Arbeitsgespräch mit dem Centermanagement. Anschließend Austausch mit dem Leiter des Instituts für Städtebau und Landschaftsplanung an der TU Braunschweig, Herrn Prof. Ackers, zu städtebaulichen Überlegungen als Vorgaben für den Architektenwettbewerb.

b) um Aufschlüsselung der Kosten im Einzelnen (Fahrtkosten, Übernachtungen, Verpflegungskosten usw.).

- **Fahrtkosten:** Bei der Nutzung von Dienstwagen werden Fahrtkosten nicht gesondert erfasst.
- **Übernachtungen:** Bislang wurde lediglich für eine Informationsfahrt eine Übernachtung erforderlich. Dafür entstanden Kosten in Höhe von 139,50 € für die Übernachtung eines Verwaltungsmitarbeiters. Für die Unterzeichnerin entstanden keine Kosten, da deren Übernachtung privat erfolgte.
- **Verpflegungskosten:** Verpflegungskosten werden grundsätzlich nicht erstattet, sie müssen privat bezahlt werden.

Insgesamt wurde Tagegeld/Verpflegungszuschuss in Höhe von 46,03 € gewährt.

Für Parkgebühren wurde ein Betrag von 12,00 Euro geltend gemacht.

Außerdem ist für die Teilnahme des Leiters des Stadtplanungsamtes an der Informationsfahrt der Bürgerinitiative Mainzer Ludwigsstraße nach Maastricht eine Teilnahmegebühr in Höhe von 32,00 Euro angefallen.

Damit entstanden neben den Fahrtkosten für die Besichtigungen von 18 Einkaufszentren in 12 Städten für alle Teilnehmer insgesamt Kosten in Höhe von 229,53 Euro.

4. Sind auch weitere städtische Bedienstete zu diesen Ortsterminen mitgekommen? Sind daraus zusätzliche Kosten und in welcher Höhe entstanden?

Zu den Kosten vgl. Antwort zu Frage 3 b.

An allen Informationsfahrten hat jeweils der Leiter des Stadtplanungsamtes teilgenommen. An den Fahrten nach Weiterstadt, Karlsruhe, Ludwigshafen (Tagestour), nach Duisburg sowie nach Saarbrücken hat der Fahrer des Dezernates teilgenommen, an der Fahrt nach Weiterstadt, Karlsruhe und Ludwigshafen auch die Baureferentin. Die Informationsfahrten nach Münster, Osnabrück und Dortmund (Tagestour) sowie Hamburg und Braunschweig (2 Tage) erfolgten jeweils ohne Fahrer, um Kosten zu sparen.

5. Wer hat die Kosten erstattet?

Die Kosten für Dienstreisen werden aus dem städtischen Haushalt getragen.

6. Weshalb wurden nur 30, nicht 50 Shopping Malls besichtigt?

Die Besichtigungen von innerstädtischen Einkaufszentren werden kontinuierlich fortgesetzt. Die nächsten bereits geplanten Ziele sind Dresden und Leipzig sowie Venlo und Düsseldorf.

Mainz, 28. März 2012

Gez. Marianne Grosse

Marianne Grosse
Beigeordnete